

Klimawandel in Deutschland: Zahlungsbereitschaft, Einstellungen, Wissensstand und Kostenbelastung der privaten Haushalte

Fragebogen einer Befragung deutscher Haushalte 2015

Dr. Mark Andor, Prof. Dr. Manuel Frondel, Prof. Dr. Colin Vance

Konzipiert von:
Rheinisch-Westfälisches Institut für Wirtschaftsforschung (RWI)

Unter Mitarbeit von:
Dr. Ingo Isphording, Jan Kleibrink und Gerhard Kussel, Ruhr-Universität Bochum

Claudia Schwierplies und Prof. Dr. Andreas Ziegler, Universität Kassel

Daniel Osberghaus, Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW)

Erhebung im Rahmen des Projektes: Evaluating Climate Mitigation and Adaptation Policies
Durchgeführt von: forsa
Erhebungszeitraum: 03.03. bis 28.04.2015



Begrüßung

Wir freuen uns, dass Sie an unserer Umfrage teilnehmen.

In Deutschland wird derzeit intensiv über die Energiepolitik diskutiert. Vor diesem Hintergrund führen wir bei den omninet-Teilnehmern eine Befragung durch. Schwerpunktthema ist dabei Ihre Einstellung bezüglich unterschiedlicher Energieträger. Des Weiteren möchten wir gerne wissen, wie Sie über verschiedene aktuelle Themen denken.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und bedanken uns für Ihre Mitarbeit!

Ihr forsa.omninet-Team

Forsa sollte sicherstellen, dass derjenige befragt wird, der im Haushalt typischerweise die finanziellen Entscheidungen trifft („Haushaltsvorstand“).

Forsa sollte zusätzlich mitteilen:

- *Datum der Teilnahme*
- *Gemeindekennziffer und PLZ (sollte aktuell sein!)*
- *Geschlecht*
- *Geburtsjahr*
- *Familienstand*
- *Staatsangehörigkeit*

A. Allgemein: Stromversorger und -wechsel

Frage A1:

Zunächst eine Frage zu Ihrer Wohnung: Wohnen Sie zurzeit zur Miete oder in Eigentum oder wird Ihnen Ihre Wohnung unentgeltlich überlassen?

- Miete
- Eigentum
- unentgeltlich überlassen
- weiß nicht/keine Angabe

Frage A2.1:

Stellen Sie sich vor, Sie stehen vor der Entscheidung, den Stromanbieter zu wechseln. Welches der folgenden Kriterien wäre Ihnen persönlich am wichtigsten?

KATEGORIEN EINBLENDEN; RANDOMISIEREN UND SUKZESSIVE REDUZIEREN

- preisgünstige Stromversorgung
- kein Strom aus Atomenergie
- Strom aus erneuerbaren Energien, also aus Wasser, Wind, Sonne, etc.
- Strompreisgarantie, das heißt die Höhe des Strompreises wird Ihnen von Ihrem Versorger für einen bestimmten Zeitraum garantiert, Preiserhöhungen sind in diesem Zeitraum ausgeschlossen.
- Zuverlässigkeit der Stromversorgung
- regionale Versorgung, z.B. durch Stadtwerke

IMMER FEST AN LETZTER STELLE

- keines der genannten Kriterien
- Weiß nicht

Frage A2.2 bis A2.5:

MARKIERTE KATEGORIE AUSBLENDEN

Und von den noch verbleibenden Kriterien, welches wäre Ihnen da am wichtigsten?

Frage A3:

Haben Sie schon einmal Ihren Stromversorger gewechselt?

- ja, einmal
- ja, mehrere Male
- nein
- weiß nicht

Frage A4:

*NUR FÜR PERSONEN, DIE SCHON EINMAL DEN STROMVERSORGER GEWECHSELT HABEN,
also falls FRAGE A3 mit „Ja“ beantwortet wurde*

Falls A3=1

Haben Sie Ihren Stromversorger aufgrund eines Umzuges gewechselt?

Falls A3=2

Ist jeder Ihrer Wechsel wegen eines Umzuges erfolgt?

- ja
- nein
- weiß nicht

Frage A5:

Beziehen Sie Ihren Strom von einem Ökostromanbieter, wie z.B. von Naturstrom AG, EWS Schönau GmbH, Greenpeace Energy eG oder der LichtBlick AG, oder haben Sie einen Ökostromtarif gewählt, beispielsweise den Tarif Easy Natur Privat vom Anbieter Vattenfall?

- ja
- nein
- weiß nicht

Frage E.10:

Denken Sie, dass es grundsätzlich richtig ist, erneuerbare Energien zu fördern?

- ja
- nein
- weiß nicht

B. Zahlungsbereitschaft für unterschiedliche Energieträger (und Wechselbereitschaft)

Frage S1:

Wie viele Personen, also Erwachsene und Kinder, leben derzeit ständig in Ihrem Haushalt?

_____ (1-19 erlaubt)

- keine Angabe

Frage S2:

Wie viele Kinder unter **14** Jahren leben in Ihrem Haushalt?

_____ (1-19 erlaubt)

- keine Angabe

Frage E2:

Bitte schätzen Sie den durchschnittlichen Strompreis in Deutschland. Wie viel Cent sind das zurzeit pro kWh?

- [Eingabe Zahl zwischen 0 und 9999] Cent pro kWh.
- weiß nicht.

Frage E3:

Die Förderung der Erneuerbaren Energien wird in Deutschland über die sogenannte **EEG-Umlage** finanziert. Diese Umlage wird pro verbrauchter Einheit Strom (kWh) von jedem Haushaltskunden erhoben.

Bitte schätzen Sie die aktuelle Höhe der **EEG-Umlage**. Wie viel Cent sind das zurzeit pro kWh?

- [Eingabe Zahl zwischen 0 und 9999] Cent pro kWh.
- weiß nicht.

(Restriktion: geschätzte EEG-Umlage darf nicht höher sein als der geschätzte Strompreis)

Frage E4:

Was schätzen Sie: Wie hoch sind die Kosten, die einem Haushalt Ihrer Größe (d.h. mit gleicher Anzahl an Personen) im Durchschnitt pro Jahr durch die EEG-Umlage entstehen?

- [Eingabe Zahl zwischen 0 und 9999] Euro (pro Jahr).
- weiß nicht.

EXPERIMENT: ZAHLUNGSBEREITSCHAFT ERNEUERBARE ENERGIE

STRUKTUR:

STICHPROBE WIRD ZUNÄCHST HALBIERT:

1. Hälfte bekommt SINGLE BINARY DISCRETE CHOICE FRAGE

- Unter diesen gibt es zwei Treatmentgruppen:
 - i. Ohne zusätzlichen Text (Kontrollgruppe)
 - ii. CONSEQUENTIAL SCRIPT
- In jeder Treatmentgruppe gibt es noch einmal 3 Gruppen:
 - i. Erhöhung der EEG-Umlage um: 1, 2, 4 Cent

2. Hälfte bekommt Open Ended Direct Question

- Unter diesen gibt es zwei Treatmentgruppen:
 - i. Ohne zusätzlichen Text (Kontrollgruppe)
 - ii. CONSEQUENTIAL SCRIPT

INSGESAMT GIBT ES SOMIT 8 Gruppen.

# Gruppen	1	2	3	4	5	6	7	8
Halbierung	Open-ended		Single Binary Discrete Choice (SBDC)					
Skripte	Ohne	CS	Ohne			CS		
Werte EEG-Umlagenerhöhung			1	2	4	1	2	4

SKRIPTE:

1. GRUPPE: OHNE ZUSÄTZLICHEN TEXT (es geht mit dem TEXT ab TEXT FÜR ALLE weiter) (Ohne)
2. GRUPPE: TEXT „CONSEQUENTIAL SCRIPT“ (CS)
3. GRUPPE: TEXT „CONSEQUENTIAL SCRIPT+DECISION RULE (MEDIAN VOTER)“ (CSM)

GRUPPE 3:

CS: „CONSEQUENTIAL SCRIPT“: FÜR DRITTE GRUPPE



Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die hier durchgeführte Studie Teil eines Forschungsprojektes im Auftrag des deutschen Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBWF) ist. Die Ergebnisse dieser Studie werden Politikern zur Verfügung gestellt und dienen als Grundlage für zukünftige Entscheidungen, insbesondere in Bezug auf die Festlegung der Umlage für die Förderung Erneuerbarer Energien (EEG-Umlage). Um zu sinnvollen Entscheidungen zu gelangen, ist es daher

wichtig, dass Sie genau die Zahlungsbereitschaft angeben, die Sie auch tatsächlich maximal bereit sind zu zahlen.



TEXT FÜR ALLE:

Die Förderung der Erneuerbaren Energien hat dazu geführt, dass etwa 25 Prozent des Stroms in Deutschland aus Erneuerbaren Energien erzeugt wird. Die Bundesregierung hat das Ziel, den Anteil an Erneuerbaren Energien weiter zu erhöhen.

Die Förderung der Erneuerbaren Energien wird in Deutschland über die sogenannte EEG-Umlage finanziert. Diese Umlage wird pro Stromeinheit (kWh) von jedem Haushaltskunden erhoben und betrug im Jahr 2014 6,24 Cent/kWh. Da der Strompreis für Haushaltskunden im Jahr 2014 durchschnittlich 29,13 Cent betrug, entspricht dies einem Anteil von etwa 21 Prozent.

Bei einem durchschnittlichen...

HIER FILTERUNG NACH DEM JEWEILIGEN HAUSHALT → Nach Angabe aus S1. Falls S1 „keine Angabe“ → 3 Personen Haushalt.

1 Personen Haushalt (2050 kWh) führt die Förderung somit zu jährlichen Kosten von: 128 Euro.

2 Personen Haushalt (3440 kWh) führt die Förderung somit zu jährlichen Kosten von: 215 Euro.

3 Personen Haushalt (4050 kWh) führt die Förderung somit zu jährlichen Kosten von: 253 Euro.

4 Personen Haushalt (4750 kWh) führt die Förderung somit zu jährlichen Kosten von: 296 Euro.

5 Personen Haushalt oder Größer (5370 kWh) führt die Förderung somit zu jährlichen Kosten von: 335 Euro.

Frage B25a: SINGLE BINARY DISCRETE CHOICE (SBDC)

Wie schon erwähnt, betrug die EEG-Umlage im Jahre 2014 6,24 Cent/kWh. Politisches Ziel ist es, eine weitere Steigerung des Anteils von Strom aus Erneuerbaren Energien um 10 Prozentpunkte auf dann 35 Prozent der Stromproduktion in Deutschland zu erreichen. Sind Sie bereit, eine Erhöhung der EEG-Umlage um 1 Cent/kWh (auf dann 7,24 Cent/kWh) zu zahlen, um dieses Ziel zu erreichen?

RANDOMISIERT ZUORDNUNG DER HÖHE DER EEG-UMLAGENERHÖHUNG (DABEI MUSS DIE HÖHE DER EEG-UMLAGENERHÖHUNG GESPEICHERT WERDEN → jeweils eine eigene Variable?)

(Dies bedeutet, dass jeder Befragte IN DIESER GRUPPE (SBDC) eine Frage mit einem Wert der EEG-Umlagenerhöhung zur Beantwortung bekommt)

ERHÖHUNG DER UMLAGE UM: 1 (→7,24), 2 (→ 8,24), 4 (→ 10,24) Cent/kWh.

- ja.
- nein.
- weiß nicht.

Frage B25b: Open-Ended Direct Question

Wie schon erwähnt, betrug die EEG-Umlage im Jahre 2014 6,24 Cent/kWh. Politisches Ziel ist es, eine weitere Steigerung des Anteils von Strom aus Erneuerbaren Energien um 10 Prozentpunkte auf dann 35 Prozent der Stromproduktion in Deutschland zu erreichen. Um dieses Ziel zu erreichen: wie viele Cent/kWh dürfte die EEG-Umlage maximal erhöht werden, so dass Sie noch bereit wären, dies zu zahlen?

_____ Cent/kWh. [GRENZEN: 0 – 9999]

- weiß nicht.

Frage B26:

(Ähnlich früher E.7)

Filter: NUR DIE PERSONEN, DIE bei Frage B25a bzw. B25b nicht „weiß nicht“ ODER BEI B25a „NEIN“ GEANTWORTET HABEN

Wie sicher sind Sie sich, dass Sie tatsächlich bereit wären, eine Erhöhung um [EINSETZEN: Wert aus B25 (B25a oder B25b)] zu zahlen?

- ... ganz sicher.
- ... nicht so sicher.
- weiß nicht.

Frage B27:

ALLE

Wie wahrscheinlich schätzen Sie es ein, dass die Ergebnisse von Befragungen wie dieser die Entscheidungen der Politik zur Höhe der EEG-Umlage beeinflussen?

sehr unwahrscheinlich				sehr wahrscheinlich	weiß nicht
1	2	3	4	5	
0	0	0	0	0	

Filter: NUR DIE PERSONEN, DIE bei Frage B25a bzw. B25b nicht „weiß nicht“ GEANTWORTET HABEN ODER BEI B25a „NEIN“ GEANTWORTET HABEN

Frage B28:

Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die EEG-Umlage tatsächlich um [EINSETZEN: Wert aus B25 (B25a oder B25b)] steigt und Sie dies zahlen müssen?

sehr unwahrscheinlich				sehr wahrscheinlich	weiß nicht
1	2	3	4	5	
0	0	0	0	0	

Frage B29:

Nun geht es darum, wie viel Sie privat maximal bereit sind, für Strom zu zahlen, der zu 100%, also

ausschließlich, aus erneuerbaren Energien erzeugt wird. Zum Vergleich sollte davon ausgegangen werden, dass *Strom, der mit dem aktuellen Strommix (etwa 56% fossile Energieträger (Kohle, Gas und Erdöl), 25% Erneuerbare Energien, 15% Kernenergie, 4% Sonstige) erzeugt wird*, 100 Euro monatlich kosten würde.

Wie viel wären Sie privat maximal bereit, für Strom zu zahlen, der ausschließlich aus erneuerbaren Energien erzeugt wird?

___[WERT ZWISCHEN 0 UND 9999] Euro monatlich.

Weiß nicht.

Frage B210:

(Ähnlich früher B.2) *Filter: NUR DIE PERSONEN, DIE bei Frage B29 nicht „weiß nicht“ GEANTWORTET HABEN.*

Sie haben gerade angegeben, dass Sie maximal bereit wären, [WERT aus B29] für ein Stromangebot zu zahlen, bei welchem der Strom zu 100% aus erneuerbaren Energietechnologien erzeugt wird. Was würden Sie sagen, wie sicher sind Sie sich mit Ihrer angegebenen Zahlungsbereitschaft?

Sie sind sich bei der von Ihnen angegebenen Zahlungsbereitschaft...

- ... ganz sicher.
- nicht so sicher
- weiß nicht

Filter: NUR DIE PERSONEN, DIE bei Frage B29 nicht „weiß nicht“ GEANTWORTET HABEN.

Frage B211:

Und wie groß ist Ihr Interesse ein konkretes Angebot entsprechend Ihrer vorherigen Angaben zugeschickt zu bekommen?

sehr geringes Interesse						sehr großes Interesse	weiß nicht
1	2	3	4	5	6	7	
0	0	0	0	0	0	0	0

Frage B212:

NUR DIE PERSONEN, DIE EHER KEINE ANGEBOTE ZUGESCHICKT BEKOMMEN MÖCHTEN, also in Frage B211 „1-6“ geantwortet haben.

Warum haben Sie kein sehr großes Interesse, ein Angebot zugeschickt zu bekommen?

REIHENFOLGE RANDOMISIEREN

- a. Ich habe schon einen Anbieter, der meinen Vorstellungen entspricht.
- b. Ich habe keine Lust, mich mit dem Thema zu beschäftigen.
- c. Der Aufwand ist mir zu groß.
- d. Ich bin mir unsicher, ob ich wirklich so viel zu zahlen bereit bin.

e. aus einem anderen Grund

Frage B5:

Seit einiger Zeit gibt es für bestimmte Produkte und Dienstleistungen die Möglichkeit, freiwillige Kompensationszahlungen für den Ausstoß von Kohlendioxid (CO₂) zu leisten. Durch diese Zahlung sollen die verursachten CO₂-Emissionen an anderer Stelle wieder ausgeglichen werden.

Das prominenteste Beispiel in diesem Zusammenhang sind Flugreisen. So gibt es bei der Buchung eines Fluges seit längerer Zeit die Möglichkeit, eine freiwillige Kompensation für die durch den Flug entstehenden CO₂-Emissionen zu zahlen. War Ihnen dies bekannt?

- ja, dies war mir bekannt
- nein, dies war mir bisher nicht bekannt
- weiß nicht

Frage B6:

WENN BEKANNT, also bei Frage B5 mit „ja“ geantwortet wurde

Haben Sie schon mindestens einmal eine solche freiwillige Kompensation (beispielsweise für die durch den Flug entstehenden CO₂-Emissionen) gezahlt?

- ja
- nein
- weiß nicht

Frage B7:

Nun möchten wir wissen, wie Ihre Einstellung gegenüber Ökostromtarifen ist. Denken Sie, dass Ökostromtarife...

- ...einen positiven Umwelteffekt haben
- ...keinen Umwelteffekt haben
- ...einen negativen Umwelteffekt haben
- weiß nicht

Frage B8:

Eine letzte Frage zu diesem Themenblock: Schalten Sie nachts Ihre Elektronikgeräte, wie Fernseher oder Computer, wenn Sie diese mehrere Stunden nicht benutzen, z.B. in der Nacht, vollständig aus, so dass sich diese nicht mehr im Standby-Modus befinden?

- ja, alle
- ja, zum Teil
- nein
- weiß nicht

L Labelling Die Daten zu diesem Teil des Fragebogens sind auf Nachfrage beim FDZ Ruhr erhältlich.

Im Folgenden möchten wir Ihnen einige Fragen zum Kauf eines Kühlschranks stellen.

Frage L1:

Vor wie vielen Jahren haben Sie zuletzt einen Kühlschrank gekauft? Falls Sie es nicht mehr genau wissen, schätzen Sie bitte:

- _____(0-100 Jahre)
- ich habe noch keinen Kühlschrank gekauft
- weiß nicht

TEXT FÜR ALLE:

Bitte stellen Sie sich vor, dass Sie kurz vor dem Kauf eines Kühlschranks (z.B. wie auf der Abbildung) stehen. Zu Ihrer Information: Die durchschnittliche Nutzungsdauer eines Kühlschranks beträgt in Deutschland ca. 14 Jahre.



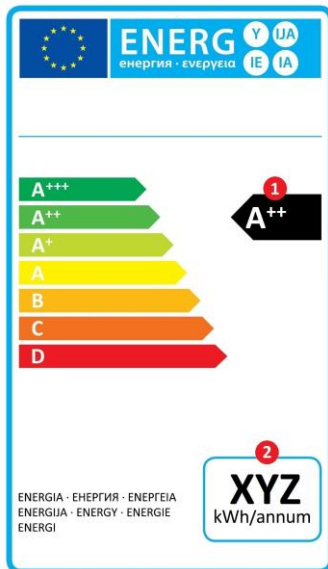
NUN WIRD DIE STICHPROBE (FÜR DAS GESAMTE KAPITEL L GEVIERTELT (ZUFALLSSPLIT))

1. GRUPPE: „LABEL ALLEIN“
2. GRUPPE: „LABEL REALISTISCH“
3. GRUPPE: „LABEL UND KOSTEN“
4. GRUPPE: „LABEL UND EMPFEHLUNG“

JEDE GRUPPE ERHÄLT VIER FRAGEN mit jeweils einer Option A und einer Option B. Die Attribute der Optionen A und B werden in einer Bilderkombination (Bild mit Option A und Bild mit Option B) visualisiert.

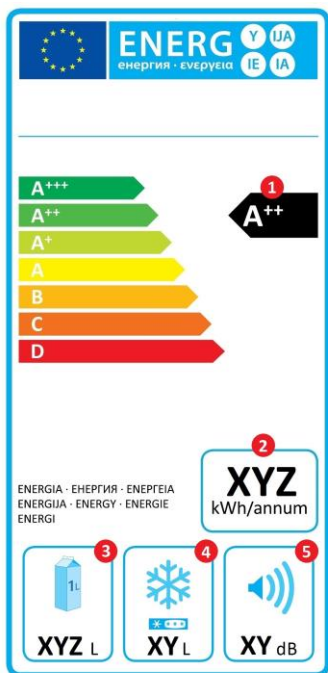
Im Folgenden möchten wir Sie bitten, zwei Kühlschränke miteinander zu vergleichen. Die Geräte werden Ihnen anhand des EU-Labels vorgestellt und unterscheiden sich in folgenden Merkmalen:

LABEL ALLEIN:



- 1 Energieeffizienzklasse des EU-Labels (von A+++ bis D; seit 2012 müssen alle Neugeräte im Handel mindestens A+ erfüllen)
- 2 Jährlicher Stromverbrauch, in Kilowattstunden
- 3 Gerätepreis, in Euro

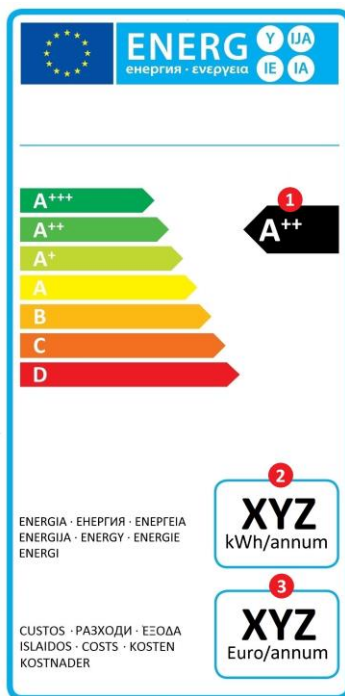
LABEL REALISTISCH:



- 1 Energieeffizienzklasse des EU-Labels (von A+++ bis D; seit 2012 müssen alle Neugeräte im Handel mindestens A+ erfüllen)
- 2 Jährlicher Stromverbrauch, in Kilowattstunden
- 3 Gesamtnutzinhalt aller Kühlfächer (Fächer ohne Sternkennzeichnung), in Litern
- 4 Gesamtnutzinhalt aller Tiefkühlfächer (Fächer mit Sternkennzeichnung), in Litern
- 5 Geräuschemission bei Betrieb, in Dezibel
- 6 Gerätepreis, in Euro
- 7 Beispielhafte Abbildung des Gerätes

Preis: **XYZ €**

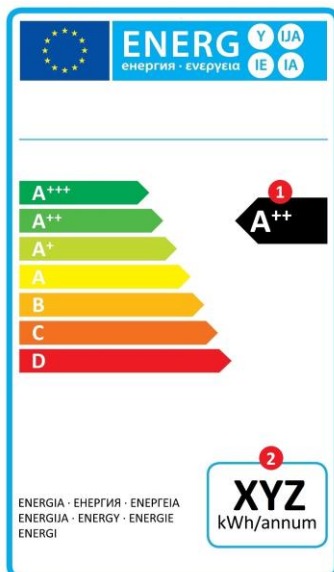
LABEL UND KOSTEN:



- 1 Energieeffizienzklasse des EU-Labels (von A+++ bis D; seit 2012 müssen alle Neugeräte im Handel mindestens A+ erfüllen)
- 2 Jährlicher Stromverbrauch, in Kilowattstunden
- 3 Jährliche Stromkosten (geschätzt), in Euro
- 4 Gerätepreis, in Euro

Preis: **XYZ €**

LABEL UND EMPFEHLUNG:



- 1 Energieeffizienzklasse des EU-Labels (von A+++ bis D; seit 2012 müssen alle Neugeräte im Handel mindestens A+ erfüllen)
- 2 Jährlicher Stromverbrauch, in Kilowattstunden
- 3 Kundenbewertung durch andere Käufer (von 1 Stern: sehr schlecht bewertet bis 5 Sterne: sehr gut bewertet)
- 4 Gerätepreis, in Euro

Kundenbewertung: ★★★★★ 5 von 5 Sternen 3

Preis: **XYZ €**

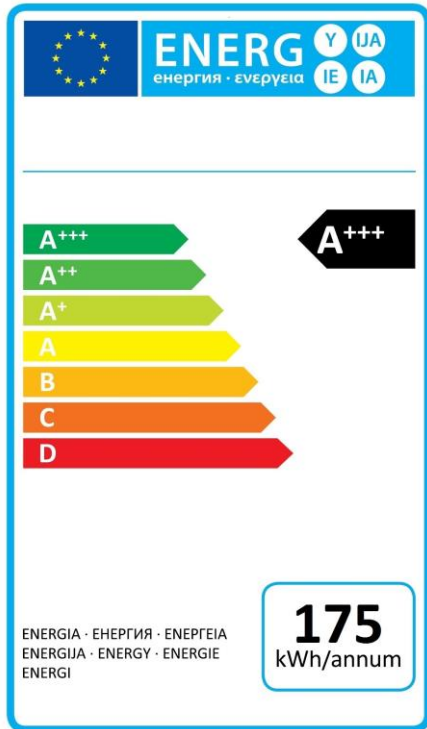
Wir werden Ihnen jetzt nacheinander vier Paare zeigen. Gehen Sie davon aus, dass alle nicht genannten Merkmale vollkommen identisch sind (Anzahl der Fächer, Hersteller, etc.). Bitte wählen Sie jeweils das Gerät aus, das Sie kaufen würden, wenn Sie sich für eines der beiden entscheiden müssten.

Frage LA.1-LA.4:

ERSTE GRUPPE: LABEL ALLEIN (LA)

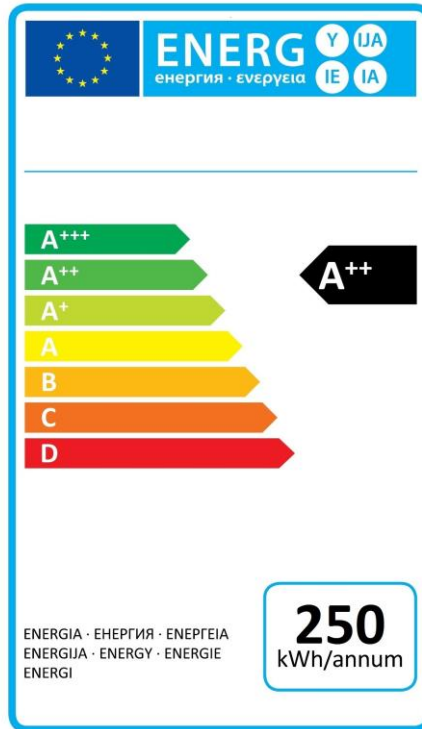
Welche der beiden folgenden Alternativen würden Sie wählen?

Option A



Preis: **500 €**

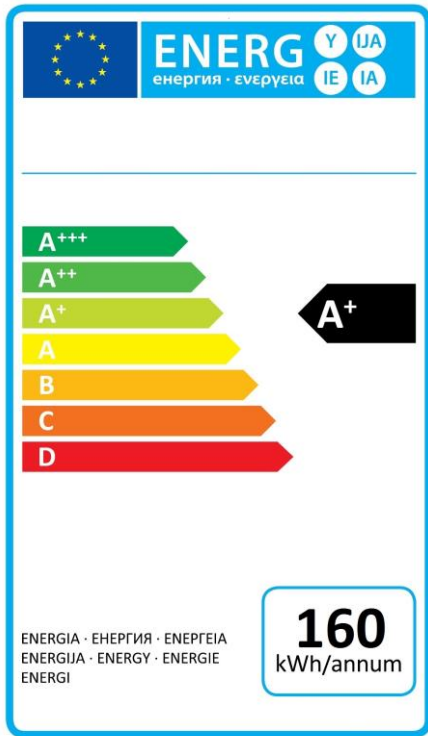
Option B



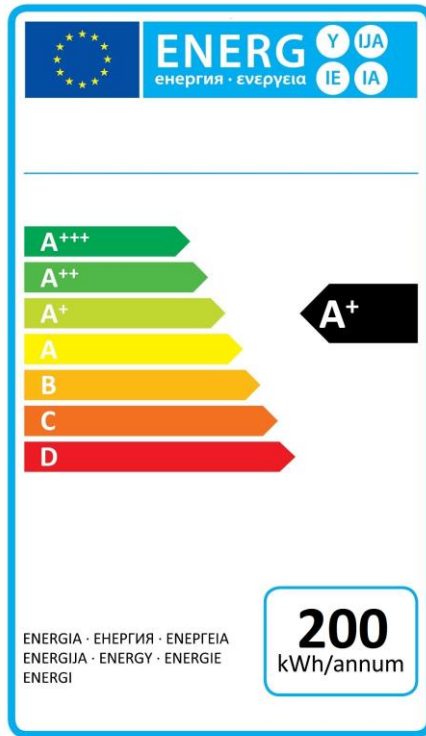
Preis: **350 €**

Für jeden Teilnehmer der Gruppe LABEL ALLEIN (LA) sind nacheinander die folgenden vier Entscheidungen darzustellen

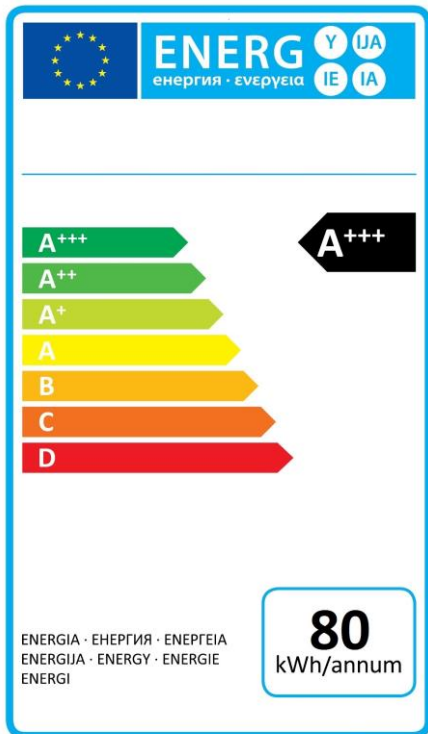
REIHENFOLGE RANDOMISIEREN UND REIHENFOLGE ABSPEICHERN



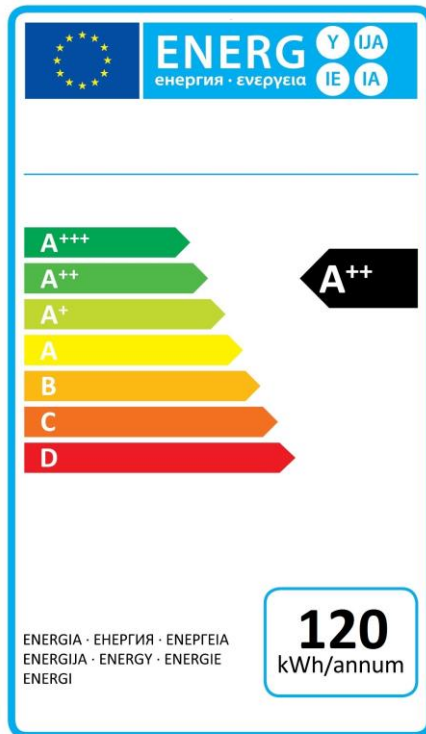
Preis: 309 €



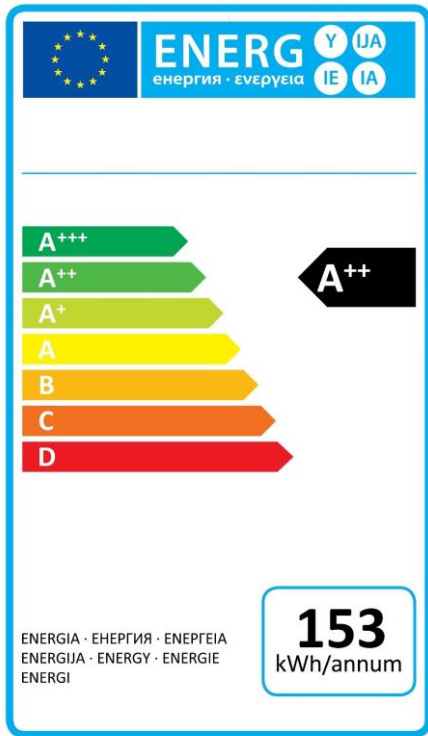
Preis: 239 €



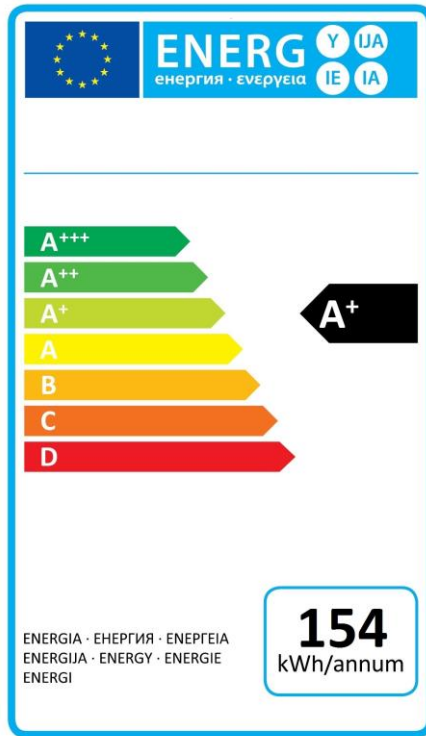
Preis: 239 €



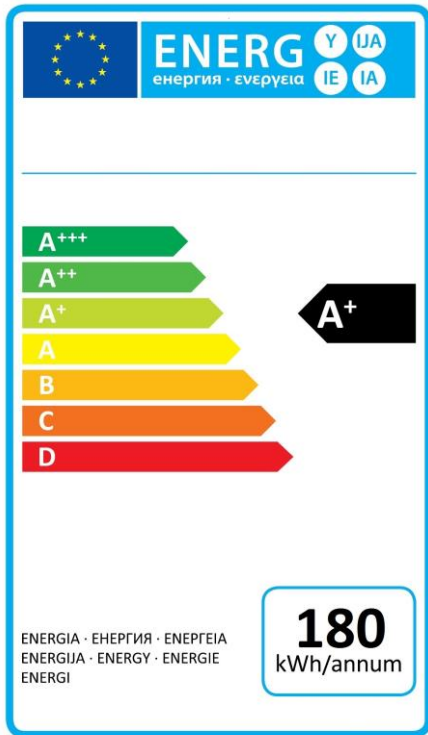
Preis: 169 €



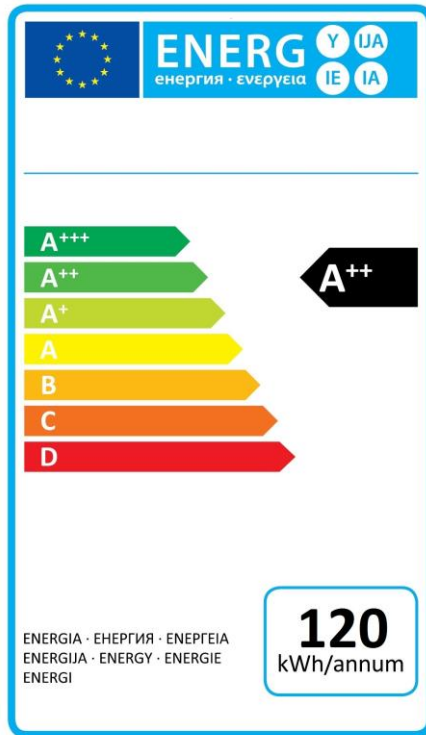
Preis: 289 €



Preis: 259 €



Preis: 379 €



Preis: 449 €

Frage LR.1-LR.4:

ZWEITE GRUPPE: LABEL REALISTISCH (LR)

Welche der beiden folgenden Alternativen würden Sie wählen?

Für jeden Teilnehmer der Gruppe LABEL REALISTISCH (LR) sind nacheinander die folgenden vier Entscheidungen darzustellen

REIHENFOLGE RANDOMISIEREN UND REIHENFOLGE ABSPEICHERN

ENERGIA - ЕНЕРГИЯ - ΕΝΕΡΓΕΙΑ
ENERGIJA - ENERGY - ENERGIE
ENERGI

Y UA
IE IA

A+++
A++
A+ **A+**
A
B
C
D

200 kWh/annum

106 L 14 L 38 dB



Preis: **239 €**

ENERGIA - ЕНЕРГИЯ - ΕΝΕΡΓΕΙΑ
ENERGIJA - ENERGY - ENERGIE
ENERGI

Y UA
IE IA

A+++
A++
A+ **A+**
A
B
C
D

160 kWh/annum

104 L 15 L 37 dB



Preis: **309 €**

ENERGIA · ЕНЕРГИЈА · ΕΝΕΡΓΕΙΑ
ENERGIJA · ENERGY · ENERGIE
ENERGI

Y UA
IE IA

A+++
A++
A+
A
B
C
D

A++

120 kWh/annum

106 L

15 L

39 dB



Preis: **169 €**

ENERGIA · ЕНЕРГИЈА · ΕΝΕΡΓΕΙΑ
ENERGIJA · ENERGY · ENERGIE
ENERGI

Y UA
IE IA

A+++
A++
A+
A
B
C
D

A+++

80 kWh/annum

105 L

14 L

37 dB



Preis: **239 €**

ENERG Y UA
енергия · ενεργεια IE IA

A+++
A++
A+
A
B
C
D

A++

ENERGIA · ЕНЕРГИЯ · ΕΝΕΡΓΕΙΑ
ENERGIJA · ENERGY · ENERGIE
ENERGI

153
kWh/annum

106 L 15 L 39 dB



Preis: **289 €**

ENERG Y UA
енергия · ενεργεια IE IA

A+++
A++
A+
A
B
C
D

A+

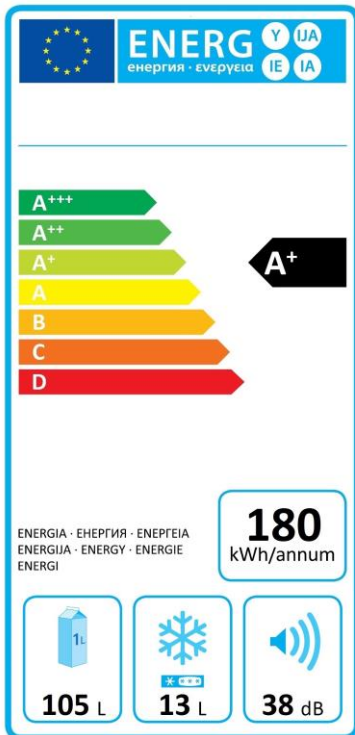
ENERGIA · ЕНЕРГИЯ · ΕΝΕΡΓΕΙΑ
ENERGIJA · ENERGY · ENERGIE
ENERGI

154
kWh/annum

104 L 14 L 38 dB



Preis: **259 €**



Preis: **379 €**



Preis: **449 €**

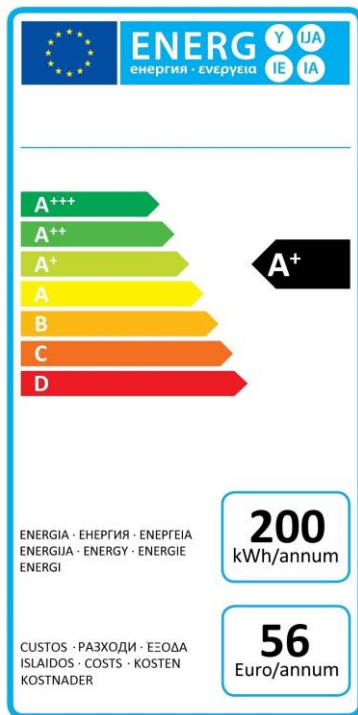
Frage LK.1-LK.4:

DRITTE GRUPPE: LABEL UND KOSTEN (LK)

Welche der beiden folgenden Alternativen würden Sie wählen?

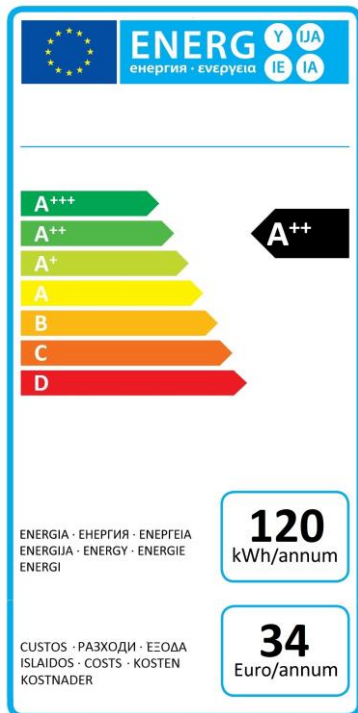
Für jeden Teilnehmer der Gruppe LABEL UND KOSTEN (LK) sind nacheinander die folgenden vier Entscheidungen darzustellen

REIHENFOLGE RANDOMISIEREN UND REIHENFOLGE ABSPEICHERN



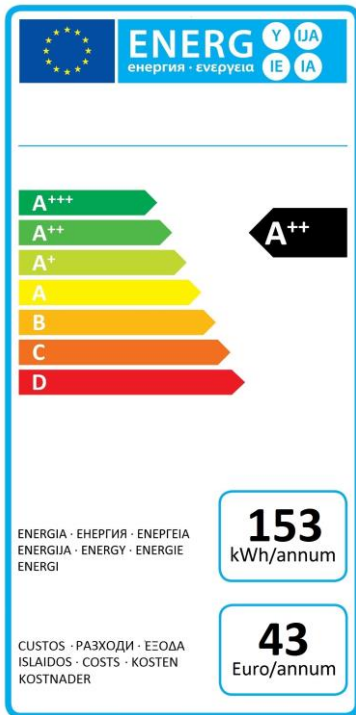
Preis: 239 €

Preis: 309 €

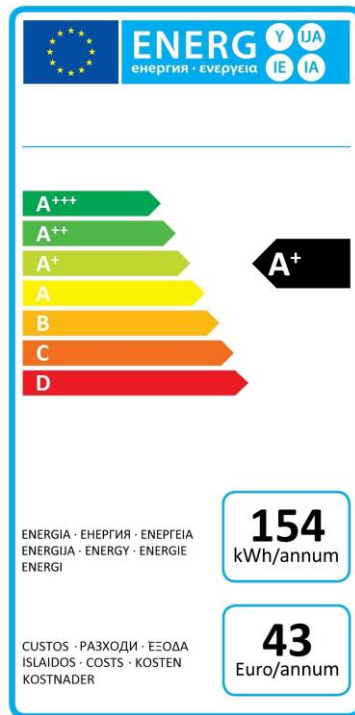


Preis: 169 €

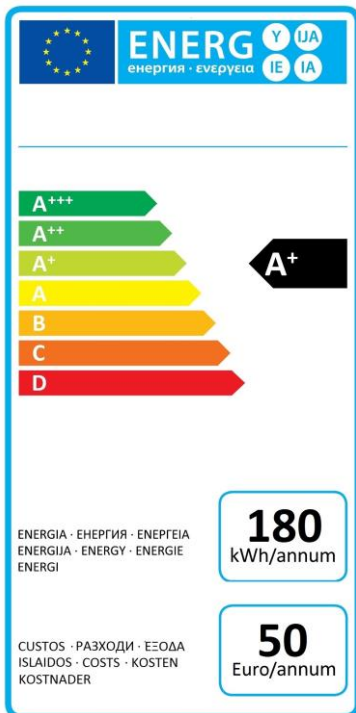
Preis: 239 €



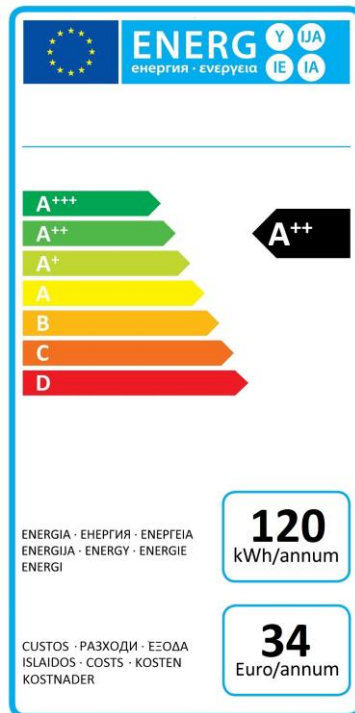
Preis: **289 €**



Preis: **259 €**



Preis: **379 €**



Preis: **449 €**

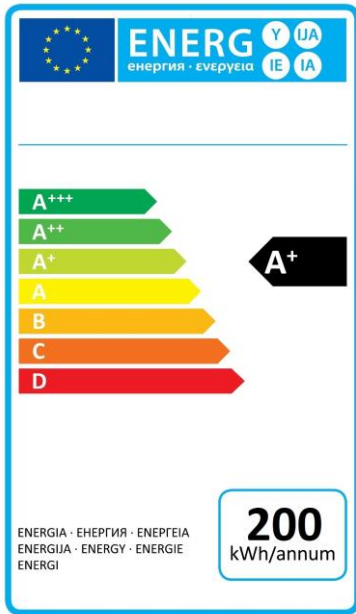
Frage LE.1-LE.4:

VIERTE GRUPPE: LABEL UND EMPFEHLUNG (LE)

Welche der beiden folgenden Alternativen würden Sie wählen?

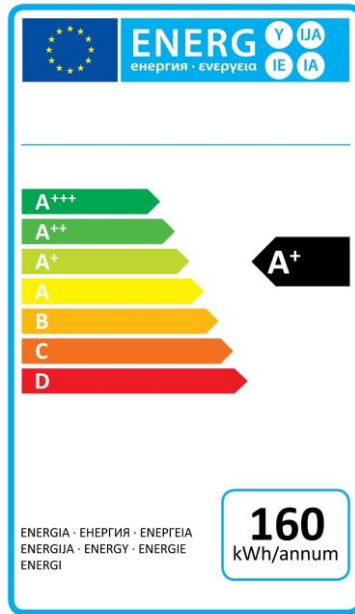
Für jeden Teilnehmer der Gruppe LABEL UND EMPFEHLUNG (LE) sind nacheinander die folgenden vier Entscheidungen darzustellen

REIHENFOLGE RANDOMISIEREN UND REIHENFOLGE ABSPEICHERN



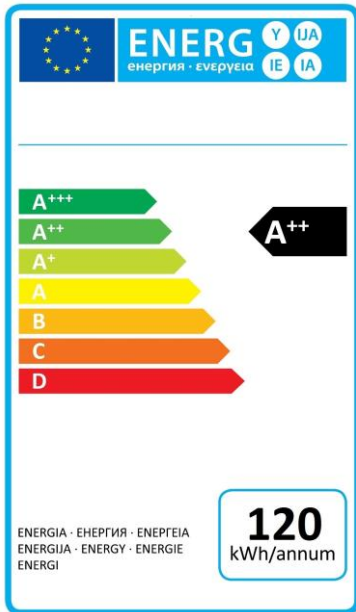
Kundenbewertung: ★★★★★ 5 von 5 Sternen

Preis: 239 €



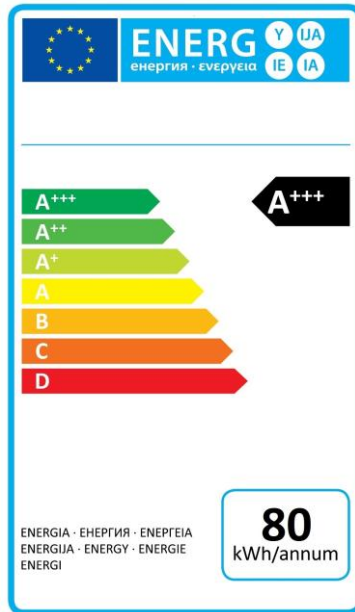
Kundenbewertung: ★★★☆☆ 3 von 5 Sternen

Preis: 309 €



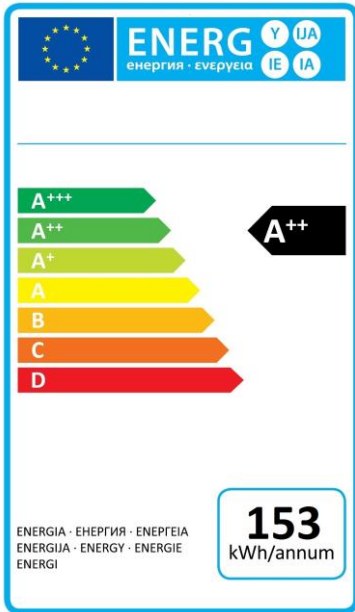
Kundenbewertung: ★★★☆☆ 3 von 5 Sternen

Preis: 169 €



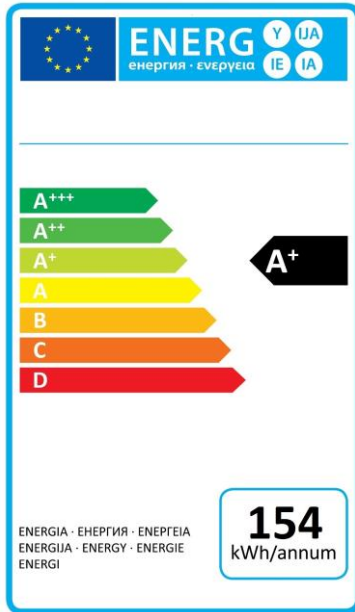
Kundenbewertung: ★☆☆☆☆ 1 von 5 Sternen

Preis: 239 €



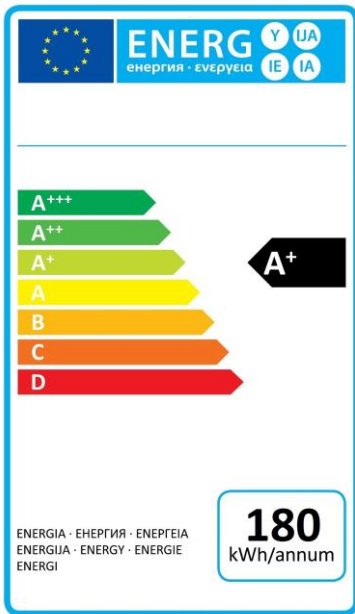
Kundenbewertung: ★★★★★ 5 von 5 Sternen

Preis: **289 €**



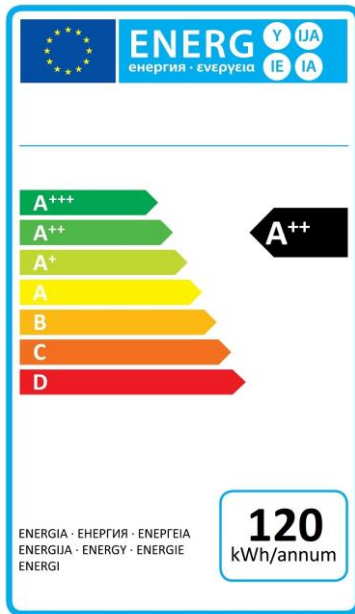
Kundenbewertung: ★★★★★ 3 von 5 Sternen

Preis: **259 €**



Kundenbewertung: ★★★★★ 1 von 5 Sternen

Preis: **379 €**



Kundenbewertung: ★★★★★ 3 von 5 Sternen

Preis: **449 €**

C. Einstellungen zu politischen Themen, Energieträgern und Strom im Allgemeinen

Im Folgenden möchten wir Sie nach Ihrer Einstellung zu einigen politischen Themen befragen.

Frage C1:

(entspricht n2372 A5)

Es gibt viele Herausforderungen, mit denen die Menschen derzeit weltweit konfrontiert sind.

Geben Sie bitte an, wie wichtig Sie persönlich folgende globale Herausforderungen einschätzen:

In zufälliger Reihenfolge anzeigen

Globale Herausforderungen	Völlig unwichtig	Eher unwichtig	Mäßig wichtig	Eher wichtig	Sehr wichtig	Weiß nicht
Bekämpfung von sozialer Ungerechtigkeit, Hunger und Armut	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bekämpfung von Krankheiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Stabilisierung der Finanzsysteme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bekämpfung von Terrorismus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verhinderung bzw. Beendigung von Kriegen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bekämpfung des Klimawandels	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Frage C.21b:

(wie Frage A8.1 aus Anpassungsfragebogen)

Stellen Sie sich bitte einmal vor, Sie könnten darüber entscheiden, wie die staatlichen Ausgaben (von Bund, Ländern und Kommunen) auf unterschiedliche Ausgabenfelder verteilt werden. Bitte geben Sie jeweils den Anteil (in Prozent) an, der Ihrer Meinung nach auf folgende Ausgabenfelder entfallen sollte:

Insgesamt sollten die Anteile 100% ergeben.

a bis e randomisiert.

- Innere Sicherheit: [Eingabe Prozentzahl zwischen 0 und 100] %.
- Bildung: [Eingabe Prozentzahl zwischen 0 und 100] %.
- Umwelt: [Eingabe Prozentzahl zwischen 0 und 100] %.
- Gesundheit: [Eingabe Prozentzahl zwischen 0 und 100] %.
- Verkehr: [Eingabe Prozentzahl zwischen 0 und 100] %.
- Andere Bereiche: [REST] %.
- g. Weiß nicht.

Jedes Feld muss eine Zahl enthalten, oder weiß nicht muss angeklickt sein.

Frage C2:

(entspricht n2372 A9)

Derzeit wird in Deutschland über verschiedene Maßnahmen diskutiert. Bitte markieren Sie, in wie weit Sie persönlich die folgenden Maßnahmen ablehnen oder befürworten.

In zufälliger Reihenfolge anzeigen

Maßnahmen	starke Ablehnung	eher Ablehnung	weder Zustimmung noch Ablehnung	eher Zustimmung	starke Zustimmung	weiß nicht
Einführung einer PKW-Maut	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einführung von Frauenquoten in der Privatwirtschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausstieg aus der Erzeugung von Atomenergie	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bau neuer Kohlekraftwerke	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Subventionierung von Strom aus erneuerbaren Energiequellen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Errichtung neuer Stromtrassen (Hochspannungsleitungen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erhöhung der Besteuerung des Verbrauchs von Benzin und Diesel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Frage C3:

Sind Sie für oder gegen die Nutzung dieser verschiedenen Energiequellen zur **Stromerzeugung in Deutschland**? Bitte nutzen Sie die Skala von 1 bis 7. Eine 1 bedeutet dabei, dass sie die Nutzung dieser Energiequelle strikt ablehnen, wogegen eine 7 bedeutet, dass Sie die Nutzung dieser Energiequelle stark befürworten. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

strikte Ablehnung						starke Befürwortung	weiß nicht
1	2	3	4	5	6	7	
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

FÜR FOLGENDE KATEGORIEN ABFRAGEN; RANDOMISIEREN!

- a. Photovoltaik bzw. Solarstromerzeugung
- b. Windenergie
- c. Biomasse
- d. Erdgas
- e. Erdöl
- f. Kohle
- g. Kernenergie

Frage C4:

Es wird in den Medien viel über den globalen Klimawandel berichtet und diskutiert. Sind Sie wegen eines möglichen Klimawandels besorgt, welcher manchmal auch als „globale Erwärmung“ bezeichnet wird?

überhaupt nicht besorgt						sehr besorgt	weiß nicht
1	2	3	4	5	6	7	
0	0	0	0	0	0	0	

Frage C5:

Und wie denken Sie darüber, welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie am ehesten zu?

- Ein globaler Klimawandel findet bereits statt.
- Ein globaler Klimawandel findet zwar noch nicht jetzt statt, wird aber in den nächsten Jahrzehnten eintreten.
- Ein globaler Klimawandel wird zwar noch nicht in den nächsten Jahrzehnten, aber danach eintreten.
- Ein globaler Klimawandel wird überhaupt nicht eintreten.
- weiß nicht

Frage C6:

Frage filtern mit C5 (nur wenn Klimawandel stattfindet (jetzt oder später))

Welche Folgen hat der Klimawandel in den nächsten Jahrzehnten nach Ihrer Einschätzung für Ihre ganz persönlichen Lebensbedingungen?

- sehr negative Folgen
- eher negative Folgen
- etwa gleich starke positive und negative Folgen
- eher positive Folgen
- sehr positive Folgen
- weiß nicht

Frage C7:

Frage filtern mit C5 (nur wenn Klimawandel stattfindet (jetzt oder später))

Wer ist aus Ihrer Sicht verantwortlich für den Klimawandel?

- Natürliche Prozesse sind hauptverantwortlich
- Der Mensch ist hauptverantwortlich
- Sowohl natürliche Prozesse als auch der Mensch sind verantwortlich
- weiß nicht

Frage C8:

Nun möchten wir Ihre Einschätzung zum Thema Energieversorgung abfragen. Bitte nutzen Sie die Skala von 1 bis 7. Eine 1 bedeutet dabei, dass Sie in Bezug auf ein Thema überhaupt nicht besorgt sind, wogegen eine 7 bedeutet, dass Sie sehr besorgt sind. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen. Wie besorgt sind Sie darüber, dass in der Zukunft...

überhaupt nicht besorgt						sehr besorgt	weiß nicht
1	2	3	4	5	6	7	
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	

FÜR FOLGENDE KATEGORIEN ABFRAGEN

- a) ... Strom in Deutschland unbezahlbar wird?
- b) ... Deutschland in Bezug auf Energie zu abhängig von anderen Staaten wird?
- c) ... das weltweite Angebot an fossilen Energien (Öl, Kohle und Gas) zu Ende geht?
- d) ... Stromausfälle in Deutschland häufiger auftreten?

Frage C29:

Welches der folgenden energiepolitischen Ziele halten Sie persönlich für am wichtigsten?

RANDOMISIEREN

- Versorgungssicherheit
- Umweltverträglichkeit
- Wirtschaftlichkeit
- Weiß nicht

Frage C.210:

Stellen Sie sich bitte vor, Ihnen würde Geld zu unterschiedlichen Zeitpunkten angeboten. Entweder Sie erhalten in einem Monat einmalig 350 € oder ein Jahr später (also in 13 Monaten) einmalig einen von Ihnen zu wählenden Betrag. Wie hoch müsste dieser von Ihnen zu wählende Betrag mindestens sein, damit Sie sich für diese Variante entscheiden?

- _____ Euro (0-10000)
- weiß nicht

Im Folgenden Abschnitt möchten wir Sie bitten anzugeben, zu welchem Grad Sie den Aussagen auf einer Skala von 1 (Stimme überhaupt nicht zu) bis 7 (Stimme vollkommen zu) zustimmen.

Frage C.211g:

Ich kann alles tun, was ich mir wirklich vorgenommen habe

Stimme überhaupt nicht zu						Stimme vollkomme n zu	weiß nicht
1	2	3	4	5	6	7	
O	O	O	O	O	O	O	

S. Sozioökonomische Angaben

Bitte beantworten Sie abschließend noch einige Fragen zu Ihrer Person. Ihre Daten werden entsprechend den Datenschutzbestimmungen absolut vertraulich behandelt.

Frage S3:

Wie viele eigene Kinder haben Sie? (Unabhängig davon, ob Sie bei Ihnen wohnen oder nicht.)

_____ (0-99 erlaubt)

- keine Angabe

Frage S4:

WENN S3 > 0:

Haben Sie Enkelkinder?

- ja
- nein
- keine Angabe

Frage S5:

Haben Sie einen allgemeinbildenden Schulabschluss?

- ja
- nein
- noch nicht
- keine Angabe

Frage S6:

WENN S5 = „JA“:

Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

Hinweis: Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

- Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch (insbesondere Abschluss im Ausland)
- Haupt-/Volksschulabschluss
- Realschulabschluss (Mittlere Reife), Abschluss der Polytechnischen Oberschule oder gleichwertiger Abschluss
- Fachhochschulreife
- Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur)
- keine Angabe

Frage S7:

Haben Sie einen beruflichen Ausbildungs- oder (Fach-)Hochschulabschluss?

- ja
- nein
- noch nicht
- keine Angabe

Frage S8:

WENN S7 = „JA“:

Welchen höchsten beruflichen Ausbildungs- oder (Fach-)Hochschulabschluss haben Sie?

- Anlernausbildung oder berufliches Praktikum von mindestens 12 Monaten
- Berufsvorbereitungsjahr
- Lehre, Berufsausbildung im dualen System
- Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
- Berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule/Kollegschule, Abschluss einer 1-jährigen Schule des Gesundheitswesens
- 2- oder 3-jährige Schule des Gesundheitswesens (z. B. Krankenpflege, PTA, MTA)
- Fachschulabschluss (Meister/-in, Techniker/-in oder gleichwertiger Abschluss)
- Berufsakademie, Fachakademie
- Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule
- Fachhochschulabschluss, auch Ingenieurschulabschluss
- Abschluss einer Universität, wissenschaftlichen Hochschule, Kunsthochschule
- Promotion
- keine Angabe

Frage S9:

Was trifft überwiegend auf Sie zu?

Bitte kreuzen Sie nur eine Antwortmöglichkeit an.

- Ich bin erwerbs- bzw. berufstätig (inkl. Auszubildende, Personen in Elternzeit oder Altersteilzeit)
- freiwilliger Wehrdienstleistender/Bundesfreiwilligendienstleistender
- Ich bin Schüler/-in.
- Ich bin Student/-in.
- Ich bin Rentner/-in, Pensionär/-in.
- Ich lebe von Einkünften aus Kapitalvermögen, Vermietung oder Verpachtung.
- Ich erhalte Unterhalt/ Zuwendungen durch Ehe-, Lebenspartner(in), Eltern Angehörige oder andere - auch haushaltsfremde - Personen
- Ich bin Hausfrau/-mann oder versorge Kinder und/oder pflegebedürftige Personen.
- Ich erhalte Arbeitslosengeld I
- Ich erhalte Arbeitslosengeld II, oder Sozialgeld (Leistungen nach Hartz IV)
- Ich erhalte Sozialhilfe, oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- keine der genannten Auswahlmöglichkeiten (z. B. dauerhaft arbeitsunfähig)
- keine Angabe

FALLS MANN UND FALLS NICHT FREIWILLIGER

WEHRDIENSTLEISTENDER/BUNDESFREIWILLIGENDIENSTLEISTENDER

Frage S9b:

Haben Sie Wehrdienst oder Zivildienst geleistet?

- Ich habe Wehrdienst geleistet.
- Ich habe Zivildienst geleistet.
- keines von beiden.
- keine Angabe

Frage S10:

WENN S9 = „ERWERBS- BZW. BERUFSTÄTIG“: (ALSO WENN S9=1)

Unter Erwerbstätigkeit wird jede bezahlte bzw. mit einem Einkommen verbundene Tätigkeit verstanden, egal welchen zeitlichen Umfang sie hat. Sind Sie ...

- Vollzeit erwerbstätig
- Teilzeit erwerbstätig, mit mindestens 20 Wochenstunden
- Teilzeit bzw. stundenweise erwerbstätig mit weniger als 20 Wochenstunden
- keine Angabe

Frage S11:

WENN S9 = „ERWERBS- BZW. BERUFSTÄTIG“:

Als was sind Sie tätig?

Hinweis: Bei mehreren Tätigkeiten: Beziehen Sie sich auf die Tätigkeit mit der höchsten wöchentlichen Stundenzahl (sollte die Stundenzahl identisch sein, wählen Sie bitte die Tätigkeit, die Sie schon länger ausüben). Bei Unterbrechung der Tätigkeit (z. B. durch Elternzeit, Altersteilzeit): Beziehen Sie sich auf die unterbrochene Tätigkeit.

- Angestellte/-r
- Arbeiter/-in, Heimarbeiter/-in
- Auszubildende/-r
- Selbstständige/-r ohne Beschäftigte (auch Honorarkräfte, Personen mit Werkvertrag)
- Selbstständige/-r mit Beschäftigten
- Mithelfende/-r Familienangehörige/-r (unbezahlte Tätigkeit)
- Beamter/Beamtin, Richter/-in, Dienstordnungsangestellte/-r
- Zeitsoldat/-in, Berufssoldat/-in
- Grundwehr-/Zivildienstleistender
- Nebenjobber/-in, 1-Euro-Jobber/-in
- keine Angabe

Frage S12:

Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushaltes insgesamt? Gemeint ist damit die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Rechnen Sie bitte auch die Einkünfte aus öffentlichen Beihilfen, Einkommen aus Vermietung, Verpachtung, Wohngeld, Kindergeld und sonstige Einkünfte hinzu.

- unter 700 Euro
- 700 bis 1.200 Euro
- 1.200 bis unter 1.700 Euro
- 1.700 bis unter 2.200 Euro
- 2.200 bis unter 2.700 Euro
- 2.700 bis unter 3.200 Euro
- 3.200 bis unter 3.700 Euro
- 3.700 bis unter 4.200 Euro
- 4.200 bis unter 4.700 Euro
- 4.700 bis unter 5.200 Euro
- 5.200 bis unter 5.700 Euro
- 5.700 Euro und mehr
- keine Angabe
-

Frage S14:

Sind Sie Mitglied in einer Gruppe oder Organisation, die sich für die Erhaltung und den Schutz von Umwelt und Natur einsetzt?

- ja
- nein
- weiß nicht

Frage S15:

Viele Leute neigen längere Zeit einer bestimmten Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?

- ja
- nein
- weiß nicht

Frage S16:

WENN S15 = „JA“:

Und welche Partei ist das?

- CDU / CSU
- SPD
- FDP
- Bündnis 90 / Die Grünen
- Die Linke
- AfD
- Piratenpartei
- NPD
- eine andere Partei
- keine Angabe

OFFENE FRAGE ZU PROBLEMEN MIT DEM FRAGEBOGEN

Bitte teilen Sie uns abschließend kurz mit, ob Sie an manchen Stellen des Fragebogens Schwierigkeiten mit der Beantwortung der Fragen hatten (z.B. weil Sie bestimmte Werte nicht finden konnten oder die Frage unverständlich war) oder andere Probleme aufgetaucht sind. Bitte beschreiben Sie dies gegebenenfalls kurz.

TEXTFELD

Das waren alle Fragen. Wir danken Ihnen sehr, dass Sie an dieser Befragung teilgenommen haben.